

PRESSEMITTEILUNG

IoT-Gateways per Design Thinking entwickeln

SSV konzipiert eine neue Gateway-Familie mit Hilfe eines Innovationsprozesses, der eine 360°-Perspektive für werthaltigen Anwendernutzen beinhaltet

Hannover, August 2019. **Inzwischen wurden unzählige Lösungen erstellt, in denen IoT- oder Edge-Gateways Sensor- und Maschinendaten in die Cloud übertragen. Viele Beispiele kommen allerdings nicht über den Prototypen- bzw. Nullserienstatus hinaus, weil aus Sicht der potenziellen Anwender kein oder nur ein sehr geringer Nutzen existiert. Mit Hilfe eines Design-Thinking-Prozesses will SSV nun eine IoT-Gateway-Familie für Remote-Maintenance-Aufgaben konzipieren, die statt des technologieorientierten Silodenkens die Anwendersicht in den Mittelpunkt stellt.**

Design Thinking basiert auf der Annahme, dass Probleme besser gelöst werden können, wenn Menschen unterschiedlicher Disziplinen kreativ zusammenarbeiten, gemeinsam Fragestellungen entwickeln, die Bedürfnisse und Motivationen der jeweiligen Anwender in den Mittelpunkt stellen und dann Konzepte entwickeln, die anschließend über Prototypen mehrfach geprüft werden. Das Ziel dabei ist, mit Hilfe einer 360°-Perspektive Problemlösungen zu finden, die aus Anwendersicht überzeugend sind. Zum Beispiel der sichere Fernzugriff für Wartungsaufgaben, die Anbindung von Feldgeräten an IoT-Plattformen zwecks Nutzung von Cloud-Services, Datenaufbereitungslösungen für das maschinelle Lernen, Edge-Echtzeit-Datenanalysen zur Anomalieerkennung, sichere Software-Updates für alle Baugruppen in der OT-Ebene sowie fälschungssichere digitale Identitäten für Sensoren und Aktoren.

Erste Ergebnisse des Design-Thinking-Prozesses zur IoT-Gateway-Entwicklung will SSV bis Ende dieses Jahres präsentieren. Dazu gehört das gesicherte Fern-Update von Codesys-Steuerungen mit Hilfe digitaler Signaturen, die über eine Public-Key-Infrastruktur erstellt werden.

Die SSV Software Systems GmbH:

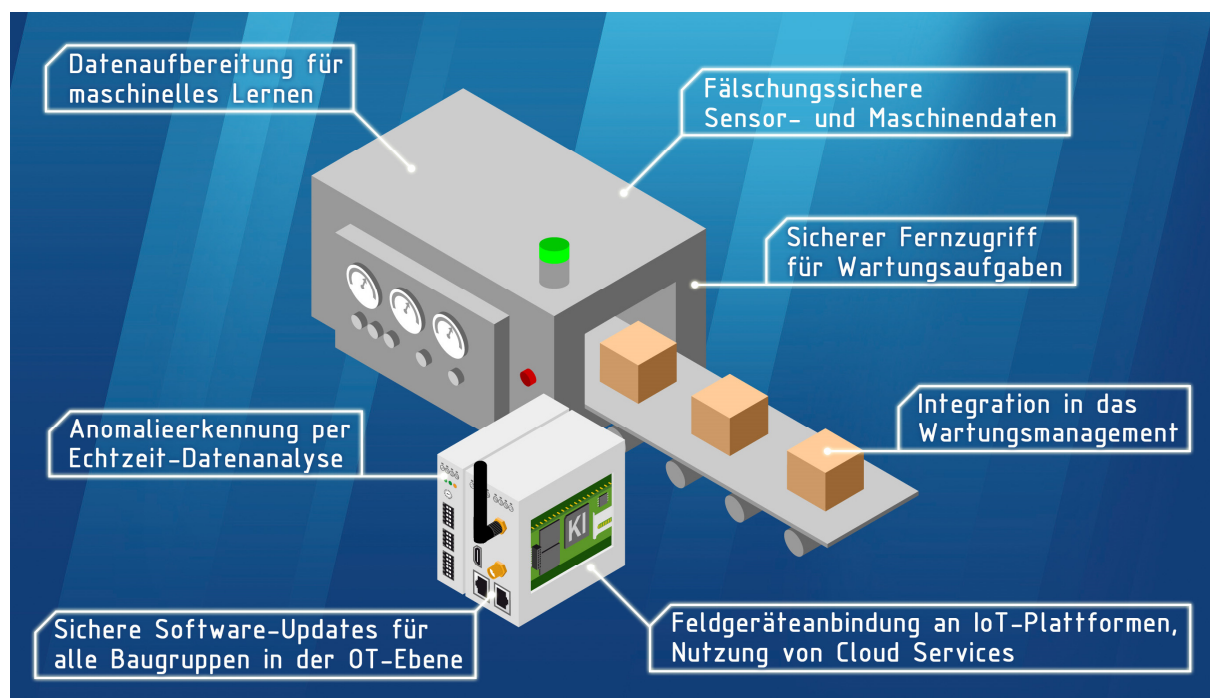
Die SSV Software Systems GmbH wurde 1981 in Hannover als Entwicklungsdienstleister für Mikroprozessoranwendungen in der Logistik und Automatisierung gegründet. Seit Anfang der 90er Jahre entwickelt und produziert das Unternehmen eigene Hardwarebaugruppen und Systeme für den Industrieinsatz. Der Anwendungsschwerpunkt liegt dabei im Bereich der industriellen HMI- und M2M-Kommunikation. Zu den neuesten Entwicklungen gehören komplette Lösungsbausteine für Echtzeitdatenanalysen per Machine Learning sowie vollständige Wireless-Sensor-Network-Anwendungen für Predictive Maintenance, intelligente Werkzeuge und Umgebungen.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

SSV Software Systems GmbH
Werner Bührig
Dünenweg 5,
D-30419 Hannover

E-Mail: wbu@ssv-embedded.de
Tel.: +49 511 40000-22
Fax: +49 511 40000-40
www.ssv-embedded.de

Das zugehörige Bildmaterial dieser Pressemitteilung finden Sie zum Download auf unserer Website www.ssv-embedded.de.

Bildmaterial:**Bildunterschrift:**

Technologieorientiertes Silodenken bei der Entwicklung von IoT-Lösungen führt häufig zu Ergebnissen, die in Bezug auf die zusammengfügten Technikbausteine zwar gut funktionieren, aber keinen nachhaltigen Anwendernutzen besitzen. Dieses elementare Problem will SSV durch die Anwendung eines Design-Thinking-Prozesses bei der Entwicklung von IoT-Gateways für Remote-Maintenance-Aufgaben lösen. Durch eine 360°-Perspektive werden die Bedürfnisse der jeweiligen Nutzer herausgearbeitet und in den Mittelpunkt gestellt.